

## Studentafel für die höhere Berufsfachschule

**Fachrichtungen:** Ernährung und Versorgung, Gastronomie, Informationstechnik, Labortechnik, Mechatronik, Mediendesign, Bekleidungstechnik und Modedesign, Sozialassistent, Wirtschaft

Unterrichtsfächer	Gesamtstunden
<b>A. Berufsabschluss</b>	<b>2560</b>
Berufsbezogener Lernbereich	<u>2240</u>
Berufsbezogener Unterricht	
- Fachrichtungsbezogener Unterricht (K) <sup>1</sup>	1.040
- Standortspezifischer Unterricht (G) <sup>1</sup>	160 [320]
Praktikum <sup>2</sup>	640 [480]
Selbstgesteuertes Lernen	80
Deutsch/Kommunikation (G) <sup>3</sup>	80
Erste Fremdsprache (G) <sup>4</sup>	80
MINT im Beruf (G) <sup>5</sup>	80
Gesundheitserziehung/Sport (G)	80
Berufsübergreifender Lernbereich	<u>320</u>
Sozialkunde/Wirtschaftslehre (K)	160
Religion oder Ethik (G)	160
<b>B. Pädagogische Beratung und Begleitung<sup>6</sup></b>	<b>80 [40]</b>
<b>C. Fachhochschulreifeunterricht (Wahlunterricht)</b>	<b>(600)</b>
Deutsch/Kommunikation (K)	120
Mathematik (K)	160
Fremdsprache (K)	160
Sozialkunde (G)	80
Biologie, Chemie oder Physik (G)	80
<b>D. Zusatzqualifikation</b>	
Zweite Fremdsprache (G)	160

(G)=Grundfach, (K)=Kernfach

<sup>1</sup> Für den Unterricht in den Lernfeldern stehen für die Fachrichtungen Ernährung und Versorgung, Gastronomie, Informationstechnik, Mechatronik, Mediendesign, Bekleidungstechnik und Modedesign sowie Sozialassistent bis zu 520 Teilungsstunden, für die Fachrichtung Labortechnik bis zu 760 Teilungsstunden und für die Fachrichtung Wirtschaft bis zu 360 Teilungsstunden zur Verfügung; über die Verteilung auf die Lernfelder entscheidet die Schule. Besondere Lerngruppen dürfen nur dann eingerichtet werden, wenn die Zahl der Teilnehmenden den Bestimmungen der Verwaltungsvorschrift Klassen- und Kursbildung vom 18. Juni 2015 (Az.: 941 A-51244-0) in der jeweils gültigen Fassung entspricht.

<sup>2</sup> Der ausgewiesene Stundenansatz stellt mit 640 Stunden das 16-wöchige Betriebspraktikum und mit 480 Stunden das 12-wöchige Betriebspraktikum dar. Die zeitliche Differenz von 160 Stunden ist über eine Erhöhung des Standortspezifischen Unterrichts auszugleichen.

<sup>3</sup> Das Fach kann in den Fachrichtungen Ernährung und Versorgung, Gastronomie, sowie Bekleidungstechnik und Modedesign entfallen. Der Standortspezifische Unterricht erhöht sich in diesem Fall um 80 Stunden.

<sup>4</sup> Das Fach kann in der Fachrichtung Labortechnik entfallen. Der Standortspezifische Unterricht erhöht sich in diesem Fall um 80 Stunden.

<sup>5</sup> Das Fach kann in den Fachrichtungen Labortechnik, Informationstechnik, Mechatronik, Ernährung und Versorgung, Gastronomie sowie Bekleidungstechnik und Modedesign entfallen. Der Standortspezifische Unterricht erhöht sich in diesem Fall um 80 Stunden.

<sup>6</sup> Die Unterrichtsstunden sind gemäß § 6 Abs. 2 der Landesverordnung über die höhere Berufsfachschule zu verwenden. Bei 640 Stunden Betriebspraktikum stehen 80 Stunden, bei 480 Stunden Betriebspraktikum 40 Stunden zur pädagogischen Beratung und Begleitung zur Verfügung.